Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 149
April 2017

Veranstaltungen auf einen Blick

April 2017

02	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – SV Güdingen, Sportplatz
08	08:00	Freiw. Feuerwehr	Tagesübung, Feuerwehrgerätehaus
12	19:45	TuS-Fussball	TuS Eschringen – DJK Neuweiler, Sportplatz
17	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – SV Auersmacher 3, Sportplatz
23	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – SV Scheidt, Sportplatz
26	20:00	TuS	Mitgliederversammlung, Vereinshaus
27	16:00	KFD	Seniorennachmittag, Pfarrheim
27	19:00	Freiw. Feuerwehr	Angriffsübung, Feuerwehrgerätehaus
30	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – FC St. Arnual, Sportplatz

Mai 2017

01	11:00	Musikverein	Maifest, Festplatz
07	06:30	NABU	Vogelstimmenwanderung Frühaufsteher, ehem. „Zur Post“
07	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – DJK Ensheim, Sportplatz
14	08:00	NABU	Vogelstimmenwanderung an der Blies, ehem. „Zur Post“
14	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – SV Wehrden 2, Sportplatz
21	15:00	TuS-Fussball	TuS Eschringen – UFC Wacker, Sportplatz
21	18:00	Musikverein	Jubiläumskonzert, Sport- und Kulturhalle
25	10:00	NABU	Vatertagswanderung, NABU-Vereinshaus

Reiseagentur
Daniela Jost
Pauschalreisen
Busreisen
Last-Minute
Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Buchsbaumzweige für den Laurentiusbrunnen

Zum Palmsonntag möchten einige Frauen wieder den Laurentiusbrunnen in Eschringen mit einem Osterbogen schmücken. Wer Buchsbaumzweige zur Verfügung stellen kann, soll sie bitte bis zum 4. April 2017 vor dem Vereinshaus des NABU, hinter der Eschringer Feuerwehr, hinterlegen.

Selbstverständlich können die Zweige auch bei Ihnen abgeholt werden. Bitte wenden Sie sich dann an Rosemarie Elberskirch, Telefon 06893-2360. (re)

Mitgliederversammlung TuS

Gemäß & 10 Abs. 2 unserer Satzung lädt der Vorstand des TuS Eschringen seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017 ein für **Mittwoch, den 26. April 2017, 20:00 Uhr, Vereinshaus TuS Eschringen**

Vorgeschlagene Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Anträge auf Änderung der vorgeschlagenen Tagesordnung.
3. Totengedenken
4. Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der MV 2016.
5. Bericht des 1. Vorsitzenden, der Abteilungsleiter und des Kassierers.
6. Bericht der Kassenprüfer.
7. Diskussion der Berichte.
8. Wahl eines Versammlungsleiters.

9. Entlastung des amtierenden Vorstandes.
10. Neuwahl des 1. Vorsitzenden und des Abteilungsleiters Hobbyfußball.
11. Anträge Mitglieder (Frist 18.04.2017 Eingang beim 1. Vorsitzenden)
12. Aussprache, Verschiedenes.

Der Vorstand bittet seine Mitglieder um Erscheinen,
Eschringen, 08.03.2017

Für den Vorstand
(ab)

„Vom Braschenplatz zum Kunstrasen-Sportplatz“

So heißt die Dokumentation der Arbeiten rund um den Eschringer Sportplatz und des ersten Heimspiels auf dem neuen Geläuf, die Sarah Vogelgesang mit der Kamera aufgenommen und auf DVD produziert hat. Diese ist sowohl im Fernsehgeschäft Vogelgesang Audio Video in Ensheim als auch bei Heimspielen im Sportheim des TuS Eschringen käuflich erhältlich.

„Vom Braschenplatz zum Kunstrasenplatz“, so lautet aber auch die Verwirklichung eines TuS-Traumes. Was viele (auch von uns) nicht für möglich gehalten hätten, ist jetzt Realität geworden. Eschringen hat einen Kunstrasenplatz. Noch heute meine ich mich jedes Mal zwicken zu müssen, wenn ich das Trainingsgelände betrete und statt braschenrot kunstrasengrün sehe. Es macht sicherlich nicht nur mich sehr glücklich, dass wir jetzt unter Umständen trainieren und spielen können, die die meisten umliegenden Vereine schon längst als selbstverständlich ansehen. Ein unerlässlicher Schritt zur Konsolidierung der Fußballabteilung. Wir haben lange darauf warten müssen; das Ergebnis kann sich aber sehen lassen. In Kombination mit der vor dem Vereinsheim installierten Überdachung und der herrlichen Eschringer Umgebung findet man eine Anlage vor, die wunderschön anzusehen ist. Einziger Wehrmutstropfen ist das marode Vereinsheim, an dem zwischenzeitlich aber auch schon einige Arbeiten vorgenommen wurden.

Die neuen Gegebenheiten sollten uns zukünftig dabei helfen, den ein oder anderen Spieler an Land zu ziehen, der vorher dankend abgelehnt hat. Der Aufstieg in die Bezirksliga sollte in einem der nächsten Jahre geschafft werden. Vielleicht gibt es irgendwann auch einmal wieder TuS-Jugendfußballer auf dem Eschringer Sportplatz zu bewundern.

Die momentane Realität heißt zwei Eschringer Seniorenmannschaften in den Kreisligen A und Kreisliga B Halberg. Die momentane Realität heißt ca. 45 aktive Fußballer, Trainingseinheiten mit 20 Mann und darüber, sonntags 30 Fußballer, die in den v.g. Mannschaften dem Ball hinterherjagen. Im Vergleich mit anderen Seniorenmannschaften sehr respektabel.

Da wir in der Hinrunde aufgrund der Bauphase des Platzes bei vielen Spielen das Heimrecht nicht wahrnehmen konnten und auswärts antreten mussten, ist dies in der jetzt stattfindenden Rückrunde gerade umgekehrt. In den Monaten April und Mai 2017 finden insgesamt acht Heimspiele statt. Bei dem ein oder anderen haben sich die TuS-Spiele mittlerweile als Treff für einen gemütlichen Plausch unter den Dorfbewohnern etabliert. Kommt doch auch einmal auf den Berg, schaut euch die gelungene Anlage und die Spiele des TuS an. An jedem Sonntag

Impressum:

Die Eschringer Home-Pages

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
15. April 2017

Verteilung:
alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:
monatlich – 650 Stück

Chefredakteur:
Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz, Layout:
Jean-Louis Güth

Marketing/ Digital-Druck:
Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:
Vogelgesang, Ensheim

Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:
homepages@eschringen.de
Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel.	**19222**
Feuerwehr	**Tel. 1 12**
Polizei Tel.	**1 10**
ASB	**Tel. 06 81-880040**
Krankenhaus Halberg	**Tel. 06 81-8892711**
Krankenhaus Winterberg	**Tel. 06 81-96 30**
Frauenhaus	**Tel. 08 00-1110111**
Vergiftungen	**Tel. 06841-19240**
Gem. Praxis Ensheim	**Tel. 06893-1212**

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt die AG keine Gewähr!

gibt es Würste, Getränke, Kaffee und Kuchen. Spielbeginn der 2. Mannschaft ist jeweils 13:15 Uhr, die 1. Mannschaft beginnt um 15:00 Uhr. Die Gegner sind der aktuellen Tageszeitung zu entnehmen oder unter www.tus.eschringen.de in Erfahrung zu bringen. Trainer, Spieler und Verantwortliche freuen sich auf euren Besuch.

(sp)

Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Lyra“

Am 5. März 2017 fand im Dorfgemeinschaftshaus die Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Lyra“ Eschringen statt.

Nach der Begrüßung und dem Totengedenken stand der Geschäftsbericht 2016/17 auf der Tagesordnung. Das zurückliegende Vereinsjahr mit den musikalischen Höhepunkten im Mai (Frühjahrskonzert) und im Dezember (Adventskonzert) bildete zugleich Auftakt und Abschluss zahlreicher Aktivitäten.

Arno Schmitt in seiner gewählten Funktion als Versammlungsleiter beantragte die Entlastung des Vorstandes. Dies geschah einstimmig unter Enthaltung der Betroffenen. Anschließend wurde folgender Vorstand für die nächsten beiden Jahre gewählt:

Hubert Karr (1.Vorsitzender), Thomas Koch (2. Vorsitzender), Roland Meyer (Schriftführer), Roman Wagner (Kassenwart), Dennis Bernard (Organisationsleiter), Matthias Wehr (Öffentlichkeitsarbeit), Sebastian Nisius (Jugendleiter), Jasmin Elberskirch und Volkmar Wiesner (Aktive Beisitzer), Anne Wilhelm und Stefan Infantino (Passive Beisitzer). Kein Vorstandsposten, aber auch erwähnenswert: Andreas Hartz bleibt Notenwart. Zu Kassenprüfern gewählt wurden Sandra Nisius und Matthias Wehr. Arno Schmitt dankte im Namen der AG Eschringer Vereine für das kontinuierliche Engagement des Musikvereins, welcher nach wie vor ein wesentlicher Faktor für den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft sei. Seit Jahren schwingt immer die Diskussion um die Zukunftsfähigkeit angesichts demographischer Entwicklungen mit, die natürlich bedenklich stimmten, aber eben nun mal der Realität entsprechen. Diese Entwicklung sieht auch Dirigent Jürgen Nisius, der um die persönliche und ideelle Mitarbeit warb, sowie auf einen regelmäßigen Probenbesuch hinwies, der unabdingbar für eine erfolgreiche Arbeit ist. Es gelte, alle Kräfte zu mobilisieren, nach außen Geschlossenheit und Kameradschaft zu zeigen und Teamgeist zu fördern. Viele Musikvereine existieren schon nicht mehr oder schließen sich zu größeren Einheiten zusammen, um den Spielbetrieb aufrechterhalten zu können. Der Eschringer Musikverein beschreitet auch dank einer finanziell guten Ausgangsposition und einiger verlässlicher Aushilfsmusiker bis jetzt einen unabhängigen Weg. Im Jugendorchester sitzen derzeit zehn junge Nachwuchskräfte. Für Eschringer Verhältnisse ist das enorm. Mittelfristig sind das keine schlechten Voraussetzungen für einen Musikverein, der immerhin 90 Jahre alt wird. Eben dies gilt es zu feiern.

(mw)

14.3.: Jahreshauptversammlung der AG Eschringer Vereine e. V.

Der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung waren nicht so viele Vereinsvertreter gefolgt, wie sich das der Vorstand um den 1. Vorsitzenden Arno Schmitt eigentlich gewünscht hätte. Allerdings standen auch keine Neuwahlen an, und brisante Tagesordnungspunkte waren nicht wirklich vorhanden. Nach der Begrüßung und der Feststellung der Beschlussfähigkeit legte A. Schmitt einen Kurzbericht zum vergangenen Jahr vor; in aller Ausführlichkeit hatte er ja bereits beim Neujahrsempfang der AG das Jahr 2016 Revue passieren lassen.

Er übergab sehr bald das Wort an den Kassierer Axel Klaus, der seinen Bericht vortrug und über die Geldbewegungen und den Kassenstand informierte. Die nunmehr höheren, sprich doppelten Ausgaben für die Miete des Dorfgemeinschaftshauses würden künftig entsprechend zu Buche schlagen; das letzte Dorfgemeinschaftsfest konnte – vornehmlich wetterbedingt – nicht die erhofften Einnahmen bringen. Gleichwohl verfüge die AG über ein gutes Finanzpolster. Die monatliche Lokalzeitung „home-pages“ werfe durchaus Überschüsse ab, das Aufkommen an Anzeigen sei stabil.

Anschließend attestierten die Kassenprüfer Manfred Schulz und Gregor Schweitzer (er war für Karl-Albert Kunz eingesprungen) eine fehlerfreie Kassenprüfung. Folglich konnte der Kassierer auch umgehend entlastet werden.

Wichtigster Tagesordnungspunkt waren die vorgesehenen Tiefbaumaßnahmen (Bau des EVS-Hauptsammlers) rund um Fest- und Spielplatz im Pfaffeneck. Einige Vorstandsmitglieder hatten an einer Infoveranstaltung der ZKE teilgenommen. Eine in naher Zukunft drohende Beeinträchtigung der Vereinsaktivitäten auf dem Festplatz drohe nicht. Gregor Schweitzer erläuterte in groben Zügen die geplanten Baumaßnahmen (Verbindung zur Eschringer Kläranlage mit entsprechenden Seitenkanälen). Die Genehmigungsverfahren seien noch nicht abgeschlos-

Anzeige

MICHAEL JOST

KAROSSERIE- FACHBETRIEB

Karosserie-Instandsetzung
Lackierungen

Karosserie
Fachbetrieb

Hauptstraße 63
66130 Eschringen
Telefon 0 68 93 / 27 50
Telefax 0 68 93 / 7 06 71
E-Mail: karosserie-jost@t-online.de

sen; eine Umsetzung der angedachten Arbeiten dürfte realistischerweise nicht vor Anfang 2019 beginnen.

Ausgetauscht wurden dann die noch nicht bekannt gegebenen Termine für das Restjahr 2017, wobei die Veranstaltungen des MV „Lyra“ im Rahmen des 90-jährigen Vereinsjubiläums im Mittelpunkt stehen werden. AG-Geschäftsführer R. Schmitt wies nochmals darauf hin, dass diese Termine sowohl in den „home-pages“ als auch auf der neu gestalteten Eschringer Website festgehalten sind. Er appellierte nachdrücklich, die Arbeit des „home-pages“-Teams zu unterstützen. Es fehle auch hier an Nachwuchs, z. B. an jungen bzw. jüngeren AutorInnen. Verärgert zeigte sich R. Schmitt über die bürokratischen Barrieren, die zunehmend höher und lästiger würden, auch bezüglich der Durchführung von Veranstaltungen. Kleinkunstkonzerte mit befreundeten Musikern seien durch die (anonyme) Künstlersozialabgabe praktisch nicht mehr finanzierbar. (rs)

Matinée „90 Jahre Musikverein Lyra“

Dies geschah am 12. März 2017 in der Eschringer Sport- und Kulturhalle im Rahmen einer Matinée-Feier. Die musikalische Eröffnung übernahm das Quintett „Divertimento Celestiale“ mit klassischer und zeitgenössischer Musik.

In seiner Festansprache ließ der 1.Vorsitzende Hubert Karr die Vereinsgeschichte pointiert und informativ Revue passieren. Er erinnerte an Höhepunkte früherer Jahre und wies darauf hin, dass musikalisches Engagement in Zeiten der Digitalisierung, Globalisierung, Kommerzialisierung und Individualisierung heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist.

Ähnlich äußerte sich auch der Vorsitzende des Bundes Saarländischer Musikvereine (BSM) für den Saarpfalz-Kreis, Detlef Rekittke. Er mahnte die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft, mehr für den Erhalt kultureller Leistungsträger zu tun. Ohne den uneigennützigen Einsatz vieler Ehrenamtlicher sähe es an der Saar auf einen Schlag viel ärmer aus.

Nach dem Verlesen der Grußbotschaft des Schirmherren Jochen Strobel, (Marketingleiter bei Energis, dem Hauptsponsor des Festjahres) der leider verhindert war, und dem Auftritt des Jugendorchesters unter der Leitung von Sandra Nisius, durfte Detlef Rekittke an diesem Morgen verdiente (aktive) Mitglieder des Vereins ehren.

Für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Carsten Hager mit Bronze, für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft Matthias Wehr mit Silber und für respektable 40 Jahre aktive Mitgliedschaft Heribert Räsch mit Gold geehrt. Für seltene 50 Jahre aktiver Mitgliedschaft wurde Hubert Karr mit Gold mit Kranz geehrt.

Anschließend zeichnete Hubert Karr folgende Förderer mit der Urkunde und Nadel aus:

Für 25 Jahre mit Silber geehrt wurden: Manfred Bachmann, Dirk Bernard, Veronika Dries, Manfred Hartz, Günther Krämer, Michael Meyer und Markus Schmitt.

Für 35 Jahre wurden mit Gold geehrt: Herbert Hartz, Andreas Moog, Manfred Müller, Karl-Heinz Schmitt, Georg Schweitzer und Andreas Wülfing.

Zu Ehrenmitgliedern nach 45 Jahren wurden ernannt: Monika Karr, Werner Kasper, Karl-Albert Kunz und Benno Mascioni.

Der Musikverein „Lyra“ Eschringen ehrte folgende aktive Mitglieder: Carsten Hager für 15 Jahre mit Silber, Matthias Wehr für 25 Jahre mit Gold. Hubert Karr wurde von Thomas Koch für 50 Jahre mit einer Sonder-Urkunde geehrt.

Aktive Ehrenmitglieder für 35 Jahre Vereins-Treue sind von nun an: Thomas Koch, Jürgen Nisius, Kurt Schlicher und Frank Vogelgesang.

Hubert Karr dankte am Ende der Veranstaltung allen Beteiligten, Gästen, Freunden und Sponsoren für die Teilnahme an dieser Matinée und warb für das Frühjahrskonzert am 21. Mai 2017. Zunächst aber geht es mit dem 1. Mai-Fest weiter. Anfang September soll dann das Jubiläum für alle offiziell mit einem Fest-Wochenende begangen werden. Berichte hierzu werden noch folgen.

(mw)

Deutsch-syrischer Frauen-Koch-Treff

Seit November 2016 treffen sich im Dorfgemeinschaftshaus (ehemalige Schule) in Eschringen einmal im Monat rund 20 Frauen zum gemeinsamen Kochen.

Dabei stehen abwechselnd syrische und deutsche Rezepte auf dem Speiseplan. Den Auftakt machte die Syrerin Majd, die seit eineinhalb Jahren mit ihrer Tochter und inzwischen auch mit ihrem Mann zunächst in Eschringen und jetzt in Brebach lebt. Sie zeigte uns, wie man Maqluba, ein syrisches Gericht mit Reis, Auberginen, Hackfleisch und Mandeln, zubereitet. Es war extrem lecker, und eigentlich wollte kaum einer mehr an Nachtisch denken. Aber als dann das frische Baklava mit Pistazien auf dem Tisch stand, konnte keine widerstehen. Klar, dass alle Frauen hier neue Rezepte kochen lernen, aber im Mittelpunkt unserer Treffen stehen natürlich der Spaß und der Austausch über den manchmal ganz schön komplizierten Alltag. Da finden sich schnell Lösungen für kleinere Probleme, und es wird vor allem viel gelacht. Im Dezember haben wir zusammen Weihnachtsplätzchen gebacken. Die kamen bei den Syrerinnen bestens an. Und im Januar präsentierte uns Nisreen, die seit etwa einem Jahr mit ihrer Familie in Eschringen lebt, Shish Barak. Das sind kleine tortellini-förmige Hefeteigtaschen mit Hackfleisch, die in einer Joghurtsauce gegart wurden. Ziemlich aufwändig herzustellen, aber es hat sich gelohnt: einfach köstlich! Das Rezept zum Nachkochen steht auf Seite 8. Im März kochen die saarländischen Frauen Geheirade – mal sehen wie das ankommt! Hier noch mal vielen Dank an die AG Eschringer Vereine, dass wir in der Küche des Dorfgemeinschaftshauses kochen dürfen. Dort ist eine schöne Atmosphäre, wir haben viel Platz, und alles was wir zum Kochen und Wohlfühlen brauchen. (sb)

Aus der arabischen Küche: Shish Barak

Zutatenliste:
Teig:
500 g Mehl
0,5 Päckchen Hefe

Füllung:
40 g geklärte Butter
1 kg Hackfleisch vom Rind
500 g Zwiebeln fein gehackt
Halbe Lauchstange fein gehackt
1 Bund frischer Koriander gehackt

Joghurtsoße:
2 kg Joghurt
Stärke

Für den Abschluss:
1 Stange Lauch
1 Bund frischer Koriander

Zubereitung
Teigtaschen (Shish):
Mehl, Hefe und ein halber EL Salz weich kneten und 1 – 2 Stunden gehen lassen
Teig ausrollen und mit einem Glas von 5 bis 8 cm Durchmesser Kreise ausstechen.

Füllung:
Butter in einer tiefen Pfanne zerlassen, die Zwiebeln, die halbe Lauchstange jeweils feingehackt mit dem Rinderhack krümelig anbraten. Das Ganze mit Salz und Pfeffer würzen.
Die Teigplatten etwas ziehen, einen TL Füllung darauf setzen und zu Halbmonden zusammenfalten. Darauf achten, dass keine Luft mehr in den Teigtaschen ist. Die Ränder fest verschließen. Und dann die beiden Enden zusammendrücken.
Ein Backblech mit Backpapier auslegen und die Teigtaschen darauf setzen. Bei 200 Grad 5 min backen.

Joghurtsauce (Barak):
Joghurt mit 2,5 EL Stärke, einem Ei, Salz, weißem Pfeffer und 1l Wasser unter ständigem Rühren langsam zum Kochen bringen. Etwa 15 min rühren bis die Soße gebunden ist.

Die vorgebackenen Teigtaschen werden in der Soße 10 min gekocht

Zum Anrichten
Eine Stange Lauch und einen Bund frischer Koriander fein hacken und mischen. Die Soße mit den Teigtaschen auf die Teller und die Lauch-Koriander-Mischung darauf geben. Dazu passt Reis.

Das Rezept ist für 8 bis 10 Personen.

(sh)

Flüchtlingshilfe Ensheim-Eschringen sucht Lern-Paten

In der Grundschule Ensheim sind inzwischen einige syrische Kinder, die dringend Unterstützung in Deutsch brauchen. Die Kinder können teilweise kein Wort Deutsch und somit auch kaum dem Unterricht folgen. Die Flüchtlingshilfe sucht nun kinderliebe Menschen, die ein- oder zweimal pro Woche vormittags in der Schule mit den Kindern spielerisch Deutsch üben und sie beim Lernen unterstützen.

Durch Absprache mit den LehrerInnen soll gewährleistet werden, dass die Hilfe nicht am Bedarf vorbei geht.

Wenn Sie den Kindern helfen möchten, wenden Sie sich bitte an die Grundschule Saarbrücken-Wickersberg, Frau Rossi, Marktweg 19a, 66131 Saarbrücken-Ensheim, Telefon: 06893-2536, E-Mail: gswickersberg@saarbruecken.de oder an die Flüchtlingshilfe Ensheim-Eschringen, Frau Freis, Telefon 06893-5261.

(uk)

Bier-Tasting beim NABU

Eine (vorerst exklusive) Veranstaltung der besonderen Art fand jüngst im Vereinshaus der NABU-Ortsgruppe Eschringen-Ensheim statt. Ein wenig mehr Besucherzuspruch hätte sich der 1. Vorsitzende Karl-Theodor Elberskirch gewünscht, doch mag der Termin (Fastnachtssamstag) etwas ungünstig gewesen sein.

Jedenfalls führte der aus Eschringen stammende Sommelier (und Winzer) Yannick Schmitt ein Bierseminar bzw. ein „Bier-Tasting“ durch, ergänzt durch eine Power-Point-Präsentation, die vor allem erläuterte, wie aus Wasser, Hopfen und Malz sich ein solch beliebtes Getränk wie eben Bier herstellen lässt. Schmitt ging auf die lange Geschichte des Bierbrauens ein, auf die Rolle, die dabei die Mönche und Klöster hinsichtlich der Kultivierung des Brauens spielten, und er erklärte natürlich auch die Unterschiede zwischen ober- und untergärigen Bieren.

Bei der parallel durchgeführten Probe von sieben sehr unterschiedlichen Bieren, vom klassischen deutschen Export (aus München und Dortmund) über das traditionsreiche Pilsener Urquell zu dunklem Asam Bockbier (Kloster Weltenburg) und einem typisch englischen „Indian Pale Ale“, war bei den Verkostern Disziplin und Geduld erforderlich. Denn die einzelnen Biere sollten ja nur probiert, also geschmeckt und bewertet, werden. Für manche gewöhnungsbedürftig waren die belgischen Biere, das „blumige“, doppel-fermentierte „Affligen Blonde“ und das intensive „Corsendonk“ mit 9,7 % Alkohol zum Abschluss.

Eine Neuauflage des Bierseminars wird es voraussichtlich auf Initiative der AG im Herbst geben, dann im Dorfgemeinschaftshaus.

(red.)

Anzeige

vogelgesang
Ihr Spezialist für TV, Sat und Hausgeräte
Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe !

Philips 55PUS7181/12
Ultraflacher 4K UHD-LED-Fernseher powered by Android TV
✓ mit 3-seitigem Ambilight
✓ 139 cm (55")
✓ 4K Ultra HD-LED-Fernseher
✓ DVB-T/ T2/ T2-HD/C/S/S2
✓ Quad Core, 16 GB und erweiterbar

PHILIPS

66131 Ensheim Hauptstraße 42 0 68 93 / 65 53
66399 Ormesheim Adenauerstraße 62 0 68 93 / 83 74 80
www.vogelgesang.saarland

Farbschmierereien an der Laurentiuskapelle

Nachvollziehen lässt sich gewiss nicht, was die drei Kinder (als Jugendliche kann man sie eigentlich noch nicht bezeichnen) in der Nacht vom 20./21. Februar „geritten“ hat, ausgerechnet unsere denkmalgeschützte Kapelle mit Farbe zu besprühen. Für „Graffiti-Kunst“ hätte es vielleicht andere Flächen gegeben. Diese überflüssige Aktion war auch ein Thema bei der letzten Vorstandssitzung des Kapellenvereins, an der auch Pfarrer Stephan Meßner teilnahm. Er erläuterte die Hintergründe der Tat, die ihre Fortsetzung an der Grundschule in Ensheim fand. Sehr schnell habe aufgeklärt werden können, wer diesen sinnlosen, aber eben geschehenen „Dumme-Jungen-Streich“ durchgeführt hatte. Erfreulicherweise wird die hierfür zuständige Versicherung den Schaden übernehmen. Restriktive Strafmaßnahmen würden nach Ansicht von Pfarrer Meßner wenig bringen; es gehe darum, den Kindern die „Dummheit“ ihres Tuns klar zu machen. Vorstellbar als „Buße“ (weniger Strafe) könnte ein abgestimmter Mithelfe-Einsatz z. B. bei Pflegearbeiten auf dem Kapellengelände sein. Es werde auch ein Gespräch mit den dreien geben.

Was die Schäden betrifft, so handelt es sich – laut Vorstandsmitglied Markus Krämer – keineswegs um „leicht entfernbare Farben“, sondern eben um Farben aus der Sprühdose. Inzwischen wurde Malermeister Thomas Schanné informiert, der sich bereits die Fassaden der Kapelle angeschaut und auch einen Kostenvoranschlag vorgelegt hat. Die Farbverunstaltungen an den Bodenscheinwerfern und der Denkmalplakette konnte er bereits beseitigen. (RS)

Anzeige

Presse emma

Mittwochnachmittag geöffnet!

Postbank
Postagentur
Lotto, Toto
Tabak
Schreibwaren
Geschenkartikel
Neckermann-Agentur

Huy + Ziplies GbR
Provinzialstr. 92
66130 Fechingen
Telefon (0 68 93) 24 25
Telefax (0 68 93) 24 85

P Parken am Haus!

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8:00–12:30 Uhr u.14:00–18:00 Uhr
Sa. 8:00–12:30 Uhr

So schön ist Eschringen

Seitdem unsere Website modernisiert ist bekommen wir immer wieder die Frage gestellt, wo das Titelbild von Eschringen geblieben ist. Darauf haben wir reagiert und wieder ein Bild auf der Startseite eingebaut.

Da allerdings niemand wochenlang das gleiche Bild sehen möchte, würden wir gerne mit eurer Hilfe Bilder im wöchentlichen Wechsel zeigen. Dazu benötigen wir Bilder mit wenigstens 1000 Pixel Breite und den Namen des Photographierenden. (Falls er genannt werden möchte).

Also Bilder senden an info@eschringen.de, um unsere Webseite weiterhin attraktiv zu halten. (sv)

Streuobstwiese in der Umgebung von Eschringen zum Pachten gesucht, gerne längerfristig.

Fachgerechter Schnitt und Pflege werden gewährleistet.
Obstsorten: Apfel, Zwetschge, Birne, gerne auch Mirabelle.
Nachpflanzung von Lücken mit Mirabelle und Quitte sollte möglich sein.

Harald Heid und Simone Blass, In der Hembach 11, Tel. 06893-8010510
oder E-Mail harald-heid@gmx.de

Anzeige

Öffnungszeiten:
tägl. von 11.30-14.00 + 17.30-23.30 Uhr
KEIN RUHETAG!
Wir nehmen Bestellungen ab 10.30 Uhr entgegegen!

Bel Paese

Da Marcello
Pizzeria - Heimservice

Hauptstraße 15, 66130 Eschringen,
Telefax **8010867**

Telefon 06893-70640/41

Speisekarte online unter www.speisekarte24.de

Alle Gerichte zum Mitnehmen!
Sommerterrasse mit Platz für ca. 80 Personen.

WSV
BERATENDE INGENIEURE

Unser Maß aller Dinge
ist Ihre Zufriedenheit

Daher unterstützen wir Sie in allen Fragen des Tiefbaus – von der Planung bis zur Umsetzung:

- Infrastruktur
- Stadtentwässerung
- Ingenieurbauwerke
- Verkehrsanlagen
- Vermessung

WSV Beratende Ingenieure GmbH
Heinrich-Barth-Str. 31
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 950833-0

www.wsv-ingenieure.de

Sie brauchen nicht mehr zum TÜV...

...auch wir prüfen Ihr Fahrzeug.
PKW...LKW...BUS...KRAD

VERTRAGSPARTNER GTÜ WALTER

66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1
Tel. 0 68 93 / 7 09 16
66333 Völklingen • Nordring 99a
Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31
www.isv-walter.de

ING.-&SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER